

KÜBRA BEYDAŞ

Wer bin ich?

Ich bin 1993 in Berlin geboren und hier aufgewachsen. Als Turkologin habe ich mich viel mit Sprachen und Geschichte beschäftigt und bin der Überzeugung, dass alles politisch ist.

Durch meine Erfahrung in der Gastronomie, in unterschiedlichen Vereinen, meiner Anstellung an der Freien Universität, im Abgeordnetenhaus und meiner Selbstständigkeit kenne ich das (Arbeits-)leben aus vielen unterschiedlichen Perspektiven. Diese möchte ich gerne in der BVV vertreten und mich für sie einsetzen.

Wofür stehe ich?

Für mich ist Kreuzberg ein besonderer Bezirk. Unsere Nachbarschaft hat mich gelehrt, solidarisch, offen, und kämpferisch zu sein.

Jetzt möchte ich mich dafür einsetzen, dass mein Wahlbezirk Friedrichshain-Kreuzberg ein Ort bleibt, an dem alle gut leben können: mit bezahlbaren Mieten, mehr Grünflächen und sicheren Wegen mit Bus, Rad und zu Fuß.

Ich mache Politik für eine gerechte, lebenswerte und familienfreundliche Stadt. Die Themen für die ich brenne sind...

Schutz gegen Hitze

Der Klimawandel ist spürbar. Kreuzberger Straßen und Wohnungen heizen sich im Sommer gefährlich auf. Für Kinder, ältere Menschen und alle, die hier leben, brauchen wir eine Umgebung, die atmet und in Hitzeperioden Schutz bietet.

Ich kämpfe für:

- mehr Bäume, Parks und Schattenspender
- Flächen, auf denen Regen versickern kann
- Artenschutz und lebendige Stadtnatur
- den verantwortungsvollen Umgang mit Wasser
- Kleingärten und Gemeinschaftsprojekte

Gerechte Ernährung

Gesundes Essen ist die beste Vorsorge. Allen Menschen Zugang dazu zu ermöglichen, fördert soziale Gerechtigkeit.

Ich mache mich stark für:

- kostenloses Schulessen und gemeinsames Kochen
- gesunde, bezahlbare Mahlzeiten für alle
- bessere Kantinen – frisch, nachhaltig und möglichst regional
- Projekte, die Lebensmittel retten und fair verteilen
- Ernährungsbildung für alle

Friedrichshain-Kreuzberg im Zentrum

Friedrichshain-Kreuzberg ist der Ort, an dem sich unterschiedliche Kulturen, Lebensentwürfe und Geschichten entfalten und das gilt es zu bewahren. Der öffentliche Raum – Plätze, Parks und Straßen – gehört uns allen und ist der Ort an dem wir als Gesellschaft zusammenkommen.

Ich setze mich ein für:

- saubere und sichere Plätze, an denen sich alle wohlfühlen
- faire Mieten, damit Familien, Studierende und kleine Betriebe bleiben können
- gute Bildung und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche
- barrierefreie Mobilität für Menschen mit Behinderungen, sichere Schulwege und guten ÖPNV
- sichere Wege für Fahrrad, Bus und Fußverkehr

Warum will ich in die BVV?

Ihr habt mich im November zur Direktkandidatin des Wahlkreises 1 für die Abgeordnetenhauswahl im September gewählt. Ich möchte Politik machen, weil ich überzeugt davon bin, dass ich mit meiner Motivation, meinem Elan und meinen Perspektiven viel bewegen kann.

Auch, wenn ich mehr als optimistisch in den September sehe und voller Tatendrang im Wahlkampf bin, möchte ich mir die Möglichkeit offen halten in unserem wunderschönen Bezirk Politik machen zu können. Daher bitte ich euch erneut um eure Unterstützung für meine Kandidatur.